

LAYING HERRINGBONE VINYL FLOORING

FusionCORE+ vinyl herringbone planks are suitable for laying in a floating manner. Each plank is fitted with BioGuard anti-bacterial underlay with noise insulation. Use spacers to ensure a 5mm expansion gap on all sides when the length or width of the floor does not exceed 5 metres. For a longer or wider floor, add 1mm per linear metre. The maximum floor dimensions without expansion gaps is 300m².

Important note: When laying a herringbone pattern floor there is more waste than when laying a floor with a normal pattern. Make sure to buy 10% more planks that you would need to lay a regular floor of this size.

BEFORE LAYING YOUR FLOOR:
FusionCORE+ vinyl flooring is only suitable for indoor use and should be installed and stored in a room that is heated. Lay planks at room temperature (between 18°C and 24°C) SPC vinyl herringbone planks can be installed over underfloor heating but the surface temperature should not exceed 27°C. The planks should not be constantly exposed to higher temperatures; installation in a conservatory, for example, is not recommended.

GENERAL INSTRUCTIONS
The following tools will be required for laying your floor: rubber hammer (light coloured rubber), set square, tape measure, spirit level, saw or Stanley knife and pencil, flooring tapping block

The subfloor must be flat, dry, pressure resistant and free from dust and dirt. Any unevenness should not exceed 3mm under a straight ruler of 1 metre - if necessary, it should be flattened.

Inspect the planks before installation for visible defects. Planks with visible defects should not be installed. After installation a claim will not be accepted.

Planks can be cut to size using a set square and a saw or Stanley knife. Score the plank and break it along the cutting line.

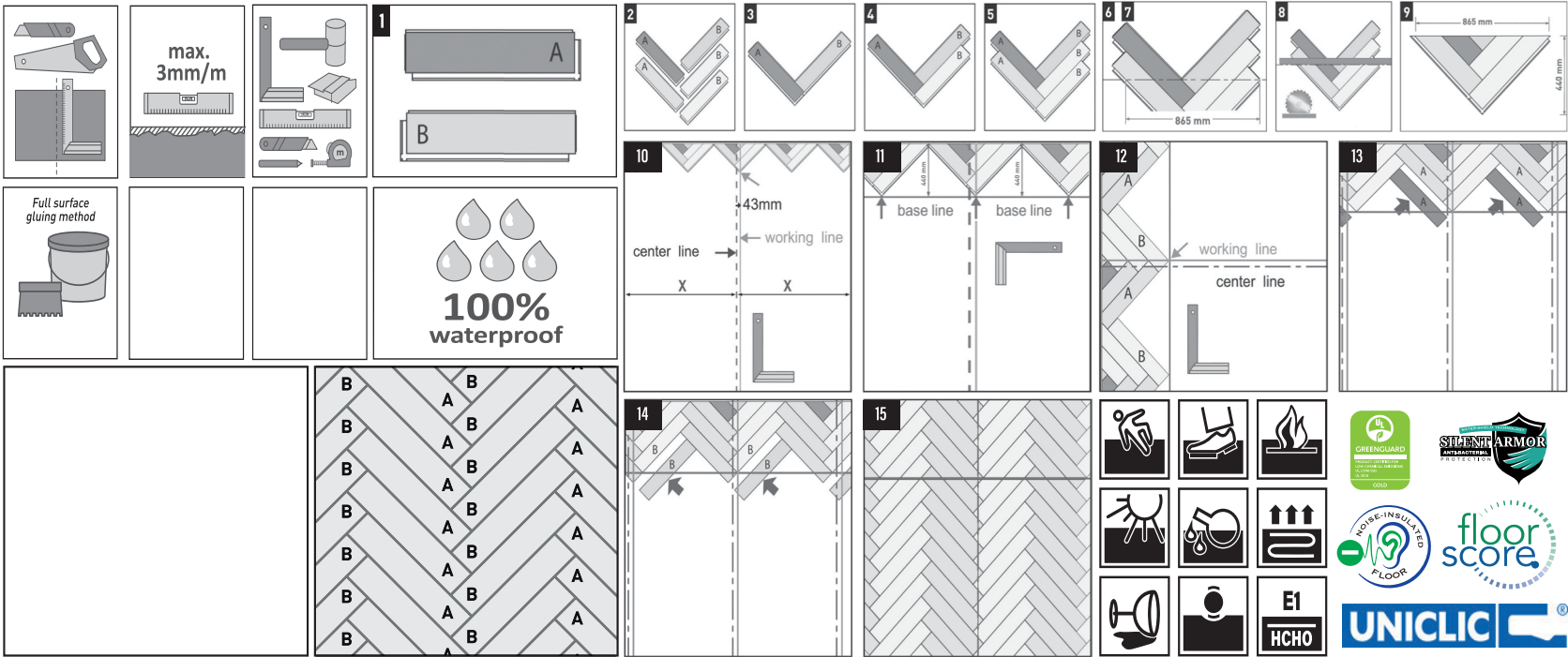
On the four sides of each herringbone plank there is a click joint. To join the planks, lay the tongue of one plank at an angle of 20-30 degrees into the groove of another plank. Gently move the plank slowly up and down until it clicks into position, exerting forward pressure. The short end of the plank can be fitted into another plank without lifting. For this method it is best to use a tapping block.

The Herringbone planks should not be joined with a single tap. To avoid damaging them you must tap them together gradually.

STARTING TRIANGLES (Steps 1-9)
Starting triangles are necessary to create a herringbone pattern and to simplify the installation of the entire floor area.

HERRINGBONE PATTERN (Steps 10 - 15)
To obtain the best visual effect, it is best to fit the herringbone pattern in the direction of the longest wall and parallel to the incidence of light. Measure the width of the room and mark the centre line on the subfloor (step 10). To centre the herringbone pattern in the room, mark a working line 43mm to the right of the centre line. Start with installing the starting triangles (figures 11 - 12) and continue laying the floor as indicated (figures 13 - 15). Ensure that the ends of the herringbone planks in the pattern are aligned with each other and that the surface is even.

FINISH AND MAINTENANCE
For finishing, use matching skirting boards. Clean the planks with a moist cloth. For simple dirt and dust, use a vacuum cleaner suitable for hard surface floors, a soft brush, a moist cloth, or an active fibre dry mop. Never clean the surface of the panels with polish, wax, varnish, bleach, scouring pads, wire wool, abrasives, or cleaning agents that contain abrasives or bleach. The use of a steam cleaner is not recommended for these floors.



FLOORING



VERLEGUNG VON VINYLBODEN MIT FISCHGRÄTMUSTER

FusionCORE+ Vinyl-Fischgätdielen eignen sich für die schwimmende Verlegung. Jede Diele ist mit einer antibakteriellen SilentArmor-Unterlage inklusive Geräuschdämmung ausgestattet. Verwenden Sie Abstandshalter, um eine Dehnungsfuge von 5 mm auf allen Seiten sicherzustellen, wenn die Länge oder Breite des Bodens 5 Meter nicht überschreitet. Fügen Sie für einen längeren oder breiteren Boden 1 mm pro laufendem Meter hinzu. Das maximale Bodenmaß ohne Dehnungsfugen beträgt 300m².

Wichtiger Hinweis: Beim Verlegen eines Bodens mit Fischgätmuster fällt mehr Verschnitt an als beim Verlegen eines Bodens mit normalem Muster. Achten Sie darauf, 10% mehr Dielen zu kaufen, als Sie für die Verlegung eines normalen Bodens dieser Größe benötigen würden.

BEVOR SIE IHREN BODEN VERLEGEN:

FusionCORE+ Vinylböden sind nur für den Innenbereich geeignet und sollten in einem beheizten Raum verlegt und gelagert werden. Verlegen Sie die Dielen bei Raumtemperatur (zwischen 18 °C und 24 °C) SPC Vinyl-Fischgrät dielen können auf einer Fußbodenheizung verlegt werden, aber die Oberflächentemperatur sollte 27 °C nicht überschreiten. Die Dielen sollten nicht ständig höheren Temperaturen ausgesetzt werden; Installation in einem Wintergarten, ist nicht zu empfehlen.

ALLGEMEINE ANWEISUNGEN

Für die Verlegung Ihres Bodens werden folgende Werkzeuge benötigt: Gummihammer (heller Gummi), Winkelmaß, Maßband, Wasserwaage, Säge oder Teppichmesser und Bleistift, Bodenschlagklotz.

Der Untergrund muss eben, trocken, druckfest und frei sein vor Staub und Schmutz. Etwaige Unebenheiten sollten 3 mm unter einem geraden Lineal von 1 Meter nicht überschreiten - falls erforderlich, sollte es geglättet werden. Kontrollieren Sie die Dielen vor der Verlegung auf sichtbare Mängel. Dielen mit sichtbaren Mängeln sollten nicht verlegt werden. Nach der Installation wird eine Reklamation nicht akzeptiert. Dielen können mit einem Geodreieck und einer Säge oder einem Teppichmesser zugeschnitten werden. Kerben Sie das Brett ein und brechen Sie es entlang der Schnittlinie.

An den vier Seiten jeder Fischgrät diele befindet sich eine Klickverbindung. Um die Dielen zu verbinden, legen Sie die Feder einer Diele in einem Winkel von 20-30 Grad in die Nut einer anderen Diele. Bewegen Sie die Planke vorsichtig langsam auf und ab, bis sie einrastet, und üben Sie Druck nach vorne aus. Das kurze Ende der Diele kann ohne Anheben in eine andere Diele eingepasst werden. Verwenden Sie für diese Methode am besten einen Schlagklotz.

Die Fischgrät dielen sollten nicht mit einem einzigen Schlag verbunden werden. Um sie nicht zu beschädigen, müssen Sie sie vorsichtig zusammenklopfen.

STARTDREIECKE (Schritte 1-9)

Anfangsdreiecke sind notwendig, um ein Fischgrätmuster zu erstellen und die Verlegung der gesamten Bodenfläche zu vereinfachen.

FISCHGRÄTENMUSTER (Schritte 10 - 15)

Um die beste optische Wirkung zu erzielen, wird das Fischgrätenmuster am besten in Richtung der längsten Wand und parallel zum Lichteinfall angebracht. Messen Sie die Breite des Raums und markieren Sie die Mittellinie auf dem Unterboden (Schritt 10). Um das Fischgrätmuster im Raum zu zentrieren, markieren Sie eine Arbeitslinie 43 mm rechts von der Mittellinie.

Beginnen Sie mit der Verlegung der Startdreiecke (Abbildungen 11 - 12) und fahren Sie mit der Verlegung des Bodens wie angegeben fort (Abbildungen 13 - 15). Achten Sie darauf, dass die Enden der Fischgrät dielen im Muster aufeinander ausgerichtet sind und die Oberfläche eben ist.

AUSFÜHRUNG UND WARTUNG

Verwenden Sie zum Abschluss passende Sockelleisten. Reinigen Sie die Dielen mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie für einfachen Schmutz und Staub einen für Hartböden geeigneten Staubsauger, eine weiche Bürste, ein feuchtes Tuch oder einen Aktivfaser-Trockenmopp. Reinigen Sie die Oberfläche der Platten niemals mit Politur, Wachs, Lack, Bleichmittel, Scheuerschwämmen, Drahtwolle, Scheuermitteln oder Reinigungsmitteln, die Scheuermittel oder Bleichmittel enthalten.

Die Verwendung eines Dampfreinigers wird für diese Böden nicht empfohlen.

